

Liebe Juniorinnen und Junioren.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme an diesem Wettbewerb welcher für Einige unter Euch den Einstieg in die Wettbewerbsfliegerei bedeutet. Du bist einer der 20 eingeschriebenen

Teilnehmer, ein stolzes, in dieser Grösse noch nie da gewesenes Feld. Wir werden alles tun damit diese Meisterschaft für jeden von Euch zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Hoffen

wir, dass auch das Wetter ebenfalls mitspielt.

Nun müssen wir Euch aber auch auf einen ganz wichtigen Punkt aufmerksam machen, nämlich auf das Problem des Dopings. Einige werden sich sagen: "was soll denn das bei uns im Segelfliegen"? Für dieses Problem ist die "Swiss Olympic" in der Schweiz verantwortlich. Diese Verantwortung wird bei allen Schweizermeisterschaften den Organisatoren, diesmal also uns, übertragen. Dopingkontrollen können durch von Swiss Olympic delegierten Spezialisten jederzeit (nur während des Fluges nicht!!) durchgeführt werden.

Also was müsst Ihr tun?

Zuerst müsst Ihr das seit dem 01.04.04 gültige neue **Doping-Merkblatt** durchlesen. Dieses findet Ihr auf der Homepage **http://www.aeroclub.ch/aeromed/download.html**

Gleichzeitig könnt Ihr an der gleichen Stelle die **AeCS-Unterstellungserklärung** herunterladen. Diese müsst Ihr ausgefüllt und unterschrieben an die JSM mitbringen und bei Eurer Ankunft, oder spätestens vor dem ersten Briefing dem Konkurrenzleiter übergeben.

Ohne dieses Dokument darf Euch der Wettbewerbsleiter am Wettbewerb nicht teilnehmen lassen. Dieses Papier muss vom Konkurrenzleiter während der ganzen Wettbewerbsdauer aufgehoben werden. Nach Abschluss des Wettbewerbs wird es dem Zentralsekretariat des AeCS zur Archivierung geschickt.

Dann sollt Ihr die Listen der verbotenen und erlaubten pharmakologisch-medizinischen Mittel durchsehen. Diese findet Ihr unter www.doping.ch

Falls Ihr Medikamente (von Eurem Arzt verschrieben) welche auf der Liste der verbotenen Mittel figurieren einnehmen müsst solltet Ihr schon bereits jetzt mit dem Verbandsarzt Kontakt aufnehmen um eine Sonderbewilligung zu erhalten. Das ist:

Dr. Stefan Drechsel Beatenbergstrasse 122 3800 Unterseen (Be)

Tel. 033 823 86 80 Privat

033 826 27 71 Büro

Fax 033 826 23 63 Büro

Nun noch eine Frage an die französischsprechenden Teilnehmer: Habt Ihr das Alles verständlich mitbekommen? Wenn ja, erspart mir das eine Übersetzung, wenn nein, nehmt mit mir Kontakt auf:

Tel/Fax: +33 450 41 05 31 (Ich wohne in Frankreich).

Mail ernest.meier@worldonline.fr

Auch bitte ich jeden von Euch mir den Erhalt dieses Mails zu bestätigen? Dafür danke ich Euch bereits schon jetzt.

Und nun freuen wir uns auf unser gemeinsames Fest!

Mit meine besten Fliegergrüssen

Ernest Meier